



Grusswort von Gemeinderätin Franziska Teuscher, Direktorin für Bildung, Soziales und Sport, anlässlich der Rangverkündigung der Mittelländischen Geräteturnmeisterschaften Bern, 4. Mai 2024

(Es gilt das gesprochene Wort)

Liebe Geräteturner*innen

Liebe Organisator*innen und Helfer*innen

Liebes Publikum

Es freut mich sehr, dass ich Sie anlässlich der Rangverkündigung an den diesjährigen Mittelländischen Geräteturnmeisterschaften begrüssen darf. Es freut mich besonders, dass die Stadt Bern und insbesondere die Sporthalle Wankdorf, die für die Sportstadt Bern eine grosse Bedeutung hat, diese Meisterschaften beherbergen darf. Ich bin im Berner Gemeinderat unter anderem für den Sport zuständig, und in meiner Tätigkeit steht der Breitensport im Zentrum. Wir wollen eine bewegte Stadt sein und den Breitensport fördern und bei allen Berner*innen beliebt machen. Denn Sport und Bewegung sind wichtig für die Gesundheit. Sport hat aber auch eine Bedeutung, wenn es darum geht, sich in einer Stadt heimisch zu fühlen und soziale Kontakte zu haben.

Geräteturnen nimmt innerhalb des Breitensports eine wichtige Rolle ein. Denn es ist eine schweizerische Besonderheit und sehr populär. Gemäss dem Schweizerischen Turnverband gibt es in der Schweiz über 30'000 aktive Mitglieder, die in über 1'000 Vereinen turnen. Hier in der Stadt Bern sind es 94 aktive Turner*innen, die im BTV Bern Geräteturnen betreiben. 1200 Athlet*innen nehmen heute und morgen an diesen Meisterschaften teil. Das ist eine sehr beeindruckende Zahl. Geräteturnen ist damit keineswegs eine Randsportart. Und auch wenn Geräteturnen keine

olympische Disziplin ist, ist das Niveau sehr hoch, wie heute und morgen auch hier in der Sporthalle Wankdorf zu sehen ist.

Der Breitensport ist auf Freiwillige angewiesen. Die Freiwilligen leisten mit ihrem Engagement einen unbezahlbaren Beitrag, damit Kinder und Jugendliche den Weg zu ihrer Sportart finden, in Vereinen mitturnen und an solch verbindenden Anlässen wie diesen Meisterschaften mitmachen können. Auch in meinem Namen danke ich darum allen Helfer*innen und Freiwilligen, die diesen schönen Anlass möglich gemacht haben. Ich danke auch den Turnvereinen, dem BTV Bern und dem Turnverband Bern Mittelland für die Organisation dieses Anlasses, von dem ich eine Kostprobe geniessen durfte.

Nun wünsche ich allen, dass Sie heute Abend und morgen weiterhin den Wettkampf und das gesellige Drumherum geniessen können. Auch aus athletischer Sicht wünsche ich viel Erfolg am Reck, auf dem Boden, an den Schaukelringen, im Sprung und am Barren. Bleiben Sie auch in Zukunft kraftvoll, schwungvoll und bewegt!

Vielen Dank.